

persönliche Danksagung

Geschrieben von: Rainer Lepak

Samstag, den 19. Dezember 2015 um 17:39 Uhr - Aktualisiert Samstag, den 27. August 2016 um 09:47 Uhr

Liebe Sportfreunde und Sportfreundinnen,

ich möchte die Weihnachtsfeier am Freitag-Abend, wo ich durch unseren Chef, Wolfgang Meyer, gewürdigt wurde, zum Anlaß nehmen, mich bei euch allen zu bedanken.

Ich finde es immer noch als glückliche Fügung, als ich mich im Dezember 2012 der Abteilung Tischtennis in der SG Eisdorf angeschlossen habe.

Zwar reicht es bei meinem Talent nicht zur Teilnahme am aktiven Spielbetrieb, aber dafür versuche ich das in den Verein mit einzubringen, wovon ich etwas verstehe und das ist das Verfassen von Pressemitteilungen und Spielberichten, das Erstellen von Präsentationen oder die Programmierung von Excel-Spielsystemen. Ich konnte in der Abteilung ein Team kennen lernen, dass engagiert und mit Freude dem schönen Sport Tischtennis nach geht und mich besonders in seinen Bann ziehen konnte. Immer freue ich mich auf den Donnerstag, um mich mit vielen anderen "Nichtaktiven" auch selbst am Tisch zu messen.

Aber das Entscheidende für mich ist die Bindung, die ich zu allen aktiven Mannschaften finden konnte. Begonnen, um Marco Balzarek zu unterstützen, mit Spielberichten für die erste Mannschaft, schreibe ich inzwischen alle Spielberichte für alle 6 aktiven Mannschaften sowie Pressemitteilungen im Würde-Salza-Spiegel oder auch als Bürgerreporter im Internet (noch ausbaufähig).

Und das alles Entscheidende, es macht mir großen Spaß, obwohl ich nur zu einem Bruchteil der Spiele selbst zugegen sein kann. Etwas redaktionelles Geschick, dass ich selbstbewusst mein Eigen nenne und auch die Fähigkeit Ergebnisse im Click-TT, gepaart mit entsprechenden Recherchen in der Historie, richtig zu interpretieren, helfen mir dabei. Nicht zuletzt ist es jetzt auch zur Gewohnheit geworden, dass die Mannschaften mich mit Wissenswerten, was ich nicht aus einem Ergebnisprotokoll herauslesen kann, versorgen.

persönliche Danksagung

Geschrieben von: Rainer Lepak

Samstag, den 19. Dezember 2015 um 17:39 Uhr - Aktualisiert Samstag, den 27. August 2016 um 09:47 Uhr

Ich habe es jetzt auch versucht mehr Spiele persönlich zu besuchen, weil das Live-Fluidum etwas Besonderes ist. Selbst meine Ehefrau Heidi hat das Interesse gepackt. War sie anfangs nur bei Spielen unseres Sohnes Steffen dabei, der übrigens mit seiner 6. Mannschaft auch eine famose Vorrunde gespielt hat und nur mit einem Verlustpunkt ungeschlagen blieb, begleitet sie mich inzwischen ab und an auch zu den Spielen der anderen Mannschaften.

Es ist immer wieder beeindruckend wie spannend die Spiele sein können und wie schnell auch manchmal 3 bis 4 Stunden Spielzeit vorbei gehen können und dabei hat jede Mannschaft in ihrer zugehörigen Liga oder Klasse ihre eigene Berechtigung.

Mir ist bewusst, dass man nicht jedes Spiel gewinnen kann, wenn auch in einem siegreichen Spiel mir der Bericht leichter fällt, aber ich wünsche allen Mannschaften, dass sie möglichst viele ihrer Spiele positiv abschließen können.

Etwas stressig wird es für mich, wenn alle Mannschaften an einem Wochenende im Einsatz sind, so war es geschehen, dass ich an einem Sonntag im November fünf Berichte zu erstellen hatte. Der Letzte war dann um 00:45 Uhr, bereits am Montag Morgen, erst fertig.

Ich wünsche allen Angehörigen der Abteilung ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr und das wir 2016 genau so gut oder noch besser miteinander harmonieren.

D A N K E

